

Handling, Extrablatt zur LogiMAT 2005, S. 14

Leistungsfähige Lagerverwaltungslösung – jetzt auch per ASP

Logistikdienstleister und Spediteure führen häufig mehrere Lager an verschiedenen Standorten mit einer Vielzahl von Kunden oder Mandanten. Diese wiederum stellen unterschiedlichste Anforderungen an die Lieferabwicklung und verlangen einen Überblick über aktuelle Lagerbestände und das Lagercontrolling. Um die Daten dieser Kunden parallel zu führen sowie Wareneigenschaften, Entnahmestrategien oder Versandarten zu berücksichtigen, sind Logistikdienstleister oftmals gezwungen, mehrere Verwaltungssysteme in ihren Lagern zu verwenden. Die Konsequenz sind erhöhte Kosten durch parallele Strukturen, erheblicher Personalaufwand durch die Bedienung mehrerer Systeme sowie potenzieller Verlust durch Datenabgleich – kurzum mangelnde Transparenz und Effektivität.

Mit dem PROLAG® World Modul „Eigentümergeverwaltung“ der Münchner CIM GmbH erhalten Logistikdienstleister eine Lösung, die alle Anforderungen an eine effiziente EDV-Infrastruktur erfüllt. Sobald sie ein oder mehrere Lager an einen Kunden vermieten, werden sie über alle Bewegungen vor Ort informiert. Sie greifen jederzeit auf die Daten der Kunden oder Mandanten von einem zentralen Rechner über eine gesicherte Internetverbindung zu und können den Umschlag in der Rechnungsstellung berücksichtigen.

Alle unter einem Dach

Der Kunde, der das Lager des Logistikdienstleisters auch als Subunternehmer führen kann, hat mit dem neuen Modul seinerseits die Möglichkeit, als Logistikdienstleister aufzutreten. Er bewegt, lagert und kommissioniert Waren für mehrere Mandanten. Dabei können die Mandanten (als Eigentümer der Waren) ihr Eigentum ansehen, die Bestände verfolgen und die History der Ware einsehen.

Für diese komplexe Verwaltung können die verschiedensten Besitzverhältnisse abgebildet werden. Über sämtliche Zugriffsrechte entscheidet stets der Logistikdienstleister als Administrator. Die verschiedenen Lager können voneinander getrennt und in Mandanten, Eigentümer, Werke und Benutzer unterteilt werden. Damit wird eine standortunabhängige und mandantenbezogene Verwaltung von Außenlagern und Logistikzentren ermöglicht.

Die Handhabung des Systems ist denkbar einfach, gewährleistet einen klaren Überblick und schafft eine zentrale Verwaltung aller Lager von einem Standort aus. Das bedeutet mehr Transparenz, erhöhte Qualität in der Bearbeitung von Aufträgen sowie Kostenersparnis durch die Vermeidung von Doppelstrukturen. Als Ergebnis verbessern die Logistikdienstleister ihre Position im Wettbewerb um Marktanteile.

Mieten statt kaufen

CIM bietet sein Lagerverwaltungssystem Prolag World nun auch im Application Service Providing an. Diese Lösung steht standortunabhängig rund um die Uhr zur Verfügung und bietet den Kunden die volle Funktionalität in einem hochverfügbaren, leistungsstarken Rechenzentrum. Der Anwender greift über ein Virtual Private Network auf seine Daten zu, das für die absolute Vertraulichkeit der Daten sorgt.

Durch ständige Systemüberwachung, laufende Datensicherung und ein redundantes Hochverfügbarkeitssystem mit RAID-Datenspiegelung ist eine 99,9%ige Datenverfügbarkeit gewährleistet.

Die Vorteile dieser ASP-Lösung für den Kunden liegen auf der Hand: Er wird von der Anschaffung einer kostspieligen Netzwerkinfrastruktur befreit und von administrativen Aufgaben entbunden. Damit wird ein Lagerverwaltungssystem gerade für kleine und mittelständische Logistikunternehmen erschwinglich.